



„Radverkehrskonzept Ilm-Kreis“

Von der Idee bis zur Umsetzung

Katharina Cherubim, Radverkehrsbeauftragte, Landratsamt Ilm-Kreis

Radkonferenz der Landtagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen am 28.10.2016 in Erfurt



Zeitlicher Ablauf

- Kreistagsbeschluss zum Beitritt zur AGFK-TH **1/2014**
- Anfrage bei der FH Erfurt, Verkehrs- und Transportwesen, Frau Prof. Große **2/2014**
- Gliederung zum RVK als Aufgabenstellung
- Erarbeitung Entwurf „Radverkehrskonzept IIm-Kreis“ als Masterarbeit von **5 bis 10/2014**
(Praktikumsarbeitsplatz und Betreuung im LRA)



Zeitlicher Ablauf

- interne Vorstellung LRA sowie Ausschuss **1/2015**
- Vorstellung in AG Rad IK (Gründung) **2/2015**
- Auftakt Öffentlichkeitsbeteiligung **5/2015**
- bis **7/2015**

133 Stellungnahmen von Bürgern
30 TÖB-Stellungnahmen
5 VG's, 8 Städte und Gemeinden



Öffentlichkeitsbeteiligung

Zusendung und Auslage der Unterlagen
in allen VG's bzw. Städten und Gemeinden

Übersichtskarten und Detailkarten, die für die
jeweilige Verwaltungseinheit relevant sind



SONDERBEILAGE BÜRGERBETEILIGUNG RADVERKEHRSKONZEPT

**Landratsamt Ilm-Kreis
SB Radverkehr
Ritterstraße 14
99310 Arnstadt**

Bitte senden Sie den ausgefüllten Fragebogen per Post zurück oder geben ihn in einer der im Infoblatt angegebenen Verwaltungen ab!

FRAGEBOGEN ZUR BÜRGERBETEILIGUNG ENTWURF „RADVERKEHRSKONZEPT ILM-KREIS“

Sehr geehrte Damen und Herren,



Kontrastansicht



Normalansicht



Schriftgröße

Suche

Suchbegriff

**ILM-KREIS**
in Thüringen

Verwaltung



Wirtschaft



Wissenschaft



Tourismus

Sie befinden sich hier: Startseite • Bürgerbeteiligung • Radverkehrskonzept Ilm-Kreis

Aktuelles

Standortatlas

Wissenswertes

Geografie

Bildung

Bürgerbeteiligung

Radverkehrskonzept Ilm-Kreis

Abfallwirtschaft in kommunale Hand

Bürgerbefragung Baumschnitt

Diskussionsforum Landtag

Kreistag

Notdienste im Ilm-Kreis

Sitemap

Bürgerbeteiligung zum "Radverkehrskonzept Ilm-Kreis"

Das Fahrrad nimmt eine stetig steigende Rolle in der Alltagsmobilität der Menschen ein. Die positiven Eigenschaften (geringe Betriebskosten, Gesundheitsförderung, Umweltfreundlichkeit) dieses Verkehrssystems veranlassen immer mehr Menschen dazu, ihr Mobilitätsverhalten zu ändern.

Ein attraktives, gut abgestimmtes und ausgebautes Radwegenetz führt zu höherer Standortattraktivität und Steigerung der Lebensqualität. Dies veranlasste den Ilm-Kreis, den Entwurf eines Radverkehrskonzeptes im Rahmen einer Masterarbeit an der Fachhochschule Erfurt erstellen zu lassen. Der Schwerpunkt liegt nicht nur auf dem touristischen Radverkehr, sondern Ziel ist ein Konzept für den Alltags- und Freizeitverkehr im Ilm-Kreis bei gleichzeitiger Stärkung des Fußverkehrs und damit der Nahmobilität insgesamt.

Dieser Entwurf bildet die Grundlage für einen breit angelegten Diskussionsprozess. Bürgerinnen und Bürger, Städte und Gemeinden, Vereine und Verbände, Landwirtschaft, Forst usw. – Sie alle möchten wir auffordern, uns Ihre Meinung, Ihre Hinweise und Vorschläge zukommen zu lassen.

Im Ergebnis soll ein überarbeitetes Radverkehrskonzept entstehen, welches dem Kreistag zum Beschluss vorgelegt wird und dann dem Landkreis und den planenden Gemeinden in den nächsten 20 Jahren als Grundlage dient, um den Radverkehr im Ilm-Kreis langfristig zu stärken und zukunftsweisend auszubauen. Ziel ist es, den Ilm-Kreis zu einem fahrradfreundlichen Landkreis zu entwickeln.



© U. Gernar

[Inhalt des Entwurfs "Radverkehrskonzept Ilm-Kreis"](#)

[Bürgerbefragung zum Entwurf "Radverkehrskonzept Ilm-Kreis"](#)



Zielstellung

- zukunftsorientierter Ausbau der Radverkehrsinfrastruktur
 - ➔ Fokus Alltagsradverkehr
 - ➔ Stärkung touristischer Radverkehr
- mit der Intention zur:
 - Schaffung einer Planungsgrundlage für Ilm-Kreis, Städte und Gemeinden
 - Identifikation von Verbesserungsmöglichkeiten
 - Stärkung der Nahmobilität
 - Attraktivitätssteigerung des Ilm-Kreises – „Fahrradfreundlicher Landkreis“



Zeitlicher Ablauf

- **Auswertung der Stellungnahmen**
FH-Student als Praktikant
- **Regionalberatungen**
flächendeckend durchgeführt
Zeitraum: von 11/2015 bis 3/2016
mit Gemeinden, VG's, TÖB's
Vorstellung aller eingereichten Hinweise und Anregungen
Diskussion zur Vorbereitung der Abwägung
- **Einarbeitung in Karten**
zahlreiche neue/geänderte Routenvorschläge
online einsehbar: www.ilm-kreis.de/RVK



Zeitlicher Ablauf

- 6/2016 Vorstellen im Kreistag
- 9/2016 Beratung, Abwägung durch Arbeitsgruppe Radverkehr Ilm-Kreis
- Beratung der Fachausschüsse des Kreistags
- Vorlage Kreistag – 12/2016
- 2017 schriftliche Bürgerinformation zum Umgang mit den jeweiligen Vorschlägen



Inhaltliche Schwerpunkte

- **Theoretischer Teil** zu Zielstellung sowie gesetzlichen Rahmenbedingungen
(Führungsformen, Wegweisung, Abstellanlagen)
- **Bestandsaufnahme** (318 km Radrouten)
- Routenverlauf für **Alltagsradverkehr** (405 km)
Prämissen Alltagsrouten:
 - Nutzung vorhandener Infrastruktur
 - Berücksichtigung Topographie
 - möglichst direkte Verbindung
- Ausweisung von touristische Rundrouten



Herausforderungen

- Kreisgebiet ist **flächenmäßig sehr groß**:
 - großer Arbeitsaufwand
 - Mängelaufnahme wäre zu umfangreich
- Kreis ist i. d. R. **nicht selbst Baulastträger**
 - Umsetzung/Finanzierung muss durch Gemeinden erfolgen
 - Steuerungsmöglichkeit durch Fördermittelvergabe (Förderrichtlinie des IK soll überarbeitet werden)
 - Koordinierung und Initiierung durch Kreis möglich



Umsetzung

- **Wichtige Punkte in der Arbeit des LRA:**
 1. bei Sanierung/Neubau von Kreisstraßen – Radverkehr wird von Beginn an mitgedacht
 2. Ämterkonferenz zur Abstimmung und Planung von Radverkehrsfragen
 3. bei Planungsverfahren, Landes-, Bundesstraßen etc. wird bei TÖB-Stellungnahmen oder als betroffener LK der Radverkehr jeweils mit eingebracht und berücksichtigt
 4. Unterstützung der Kommunen bei Umsetzung

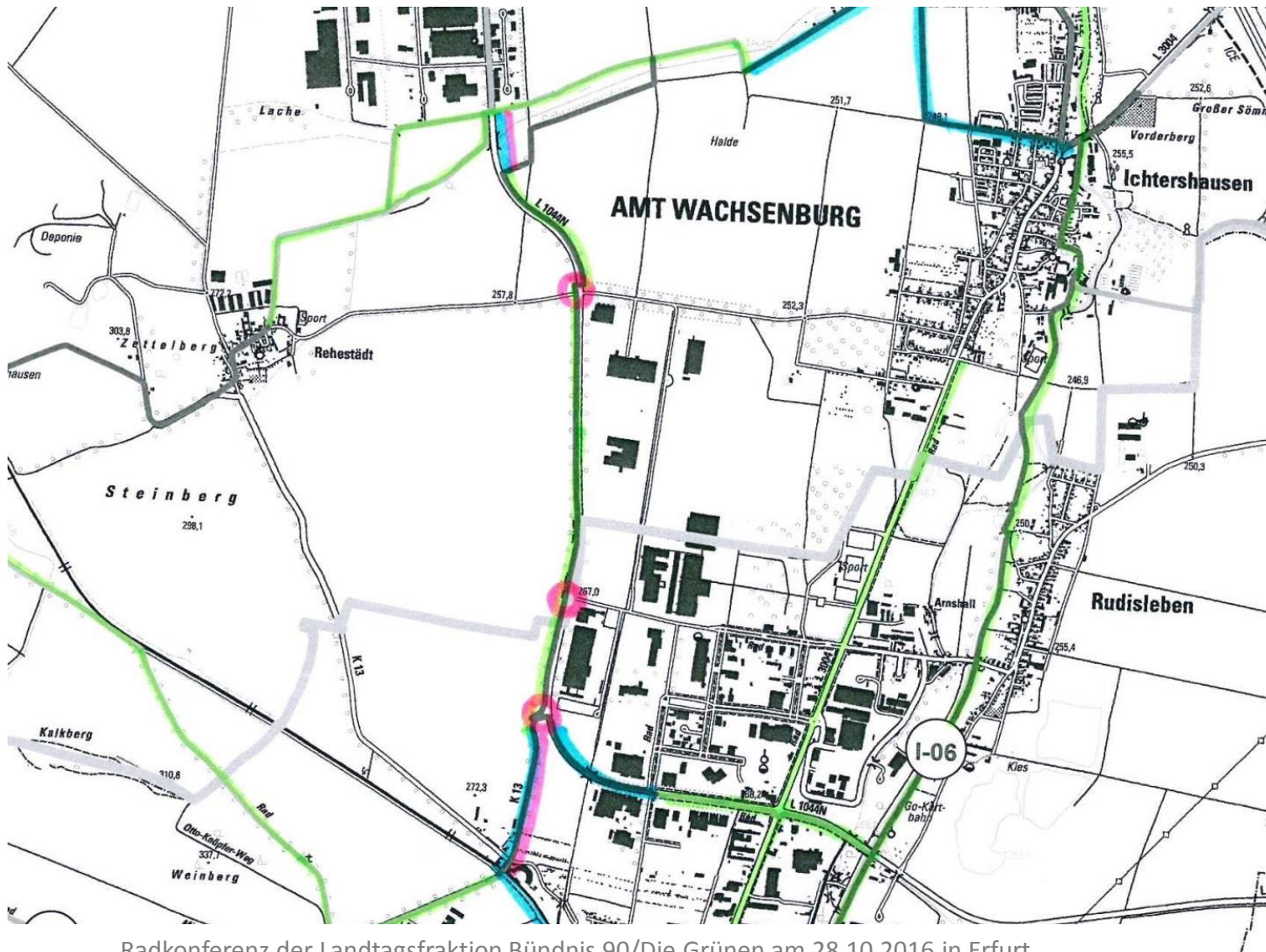


Ausblick

- Erarbeitung Maßnahmenplanung
- Erarbeitung Förderrichtlinie des Kreises
- Ergänzung Teilkonzept E-Bike-Mobilität
- Ergänzung Teilkonzept Kommunikation/Marketing
- ...
- Planungshorizont 15 bis 20 Jahre, jedoch Fortschreibung jederzeit möglich



BEISPIEL Arnstadt – GG Erfurter Kreuz



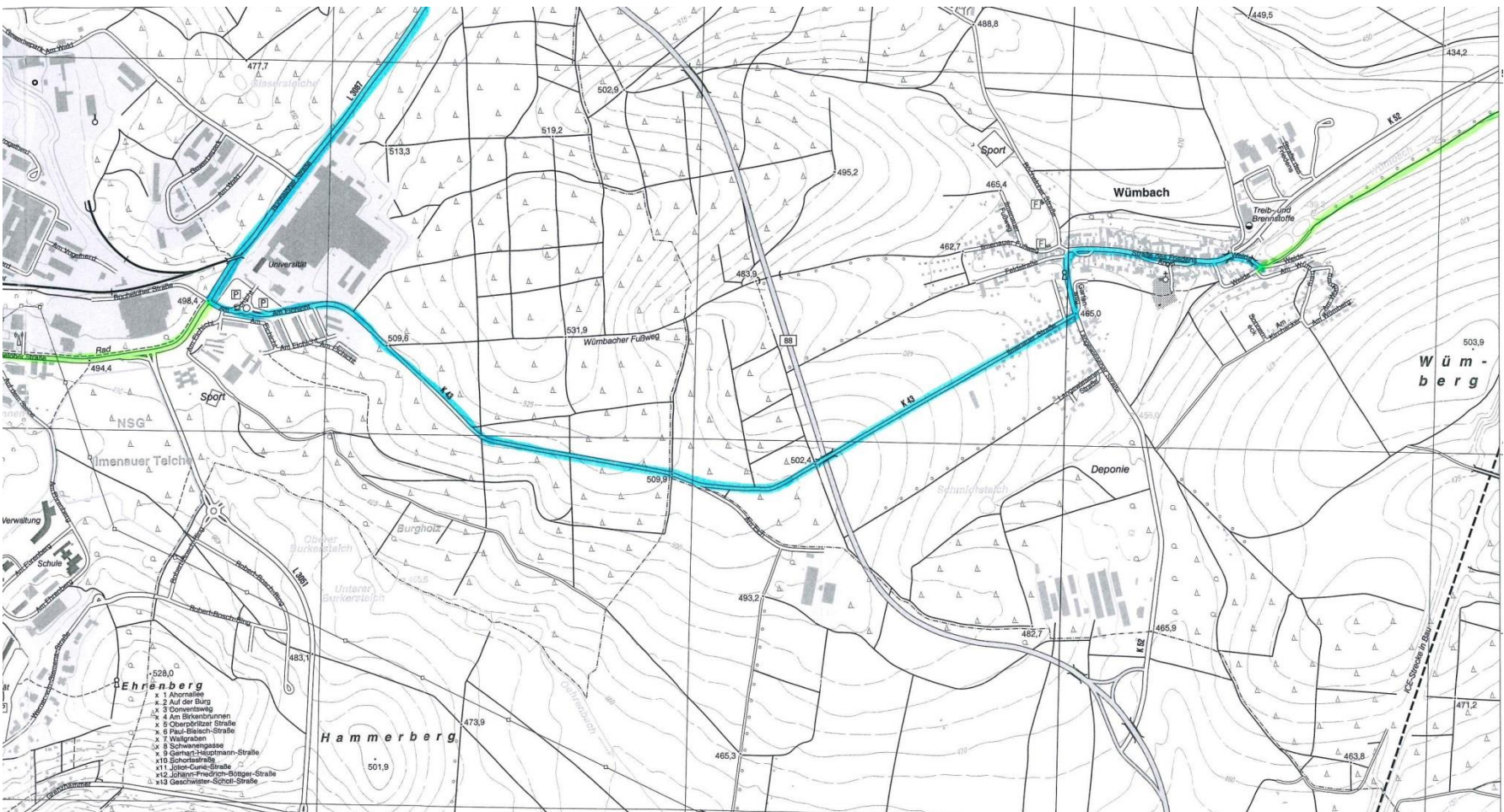
Radkonferenz der Landtagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen am 28.10.2016 in Erfurt

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!
Haben Sie Fragen?





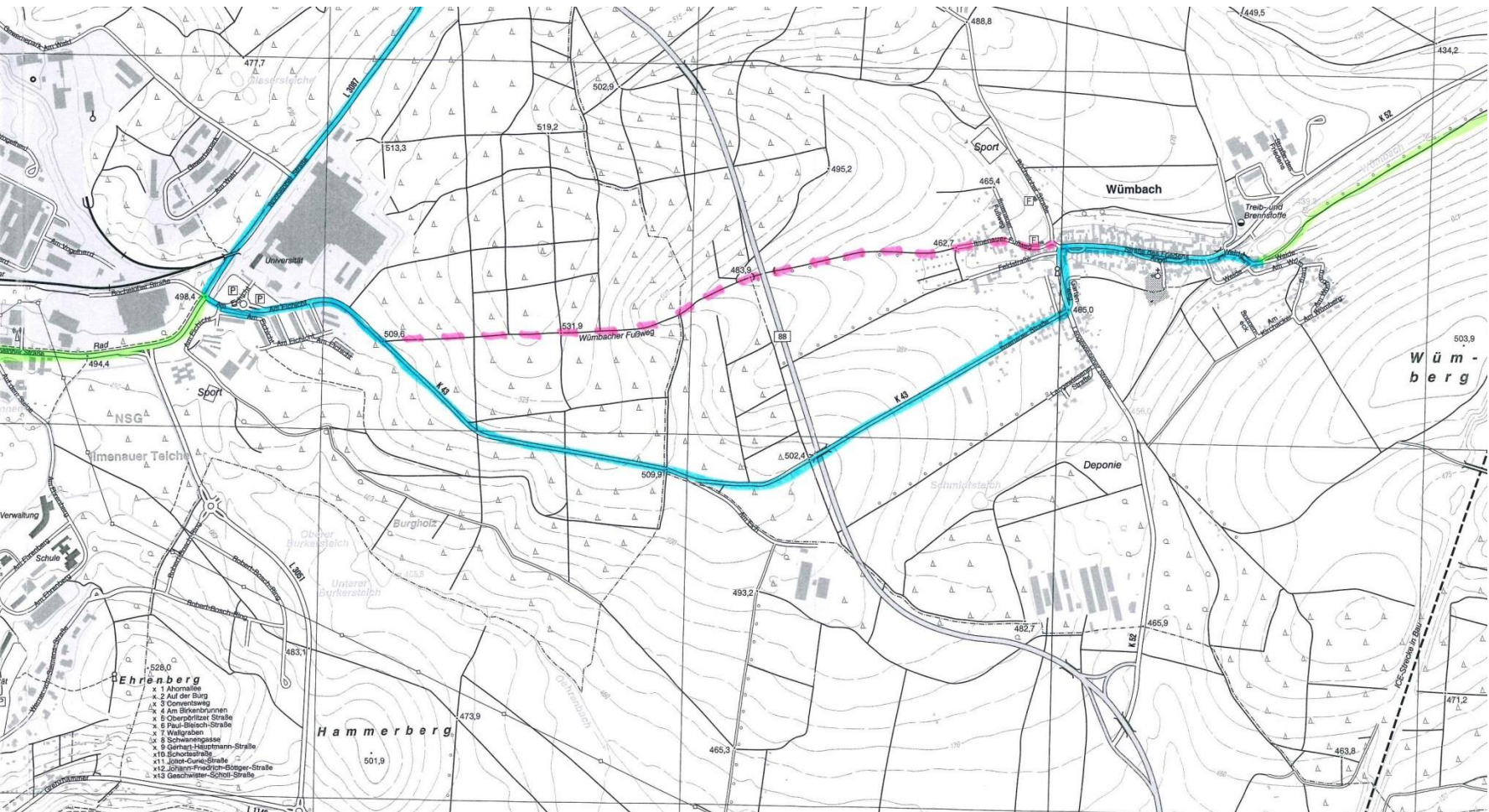
BEISPIEL Ilmenau - Wümbach



Radkonferenz der Landtagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen am 28.10.2016 in Erfurt



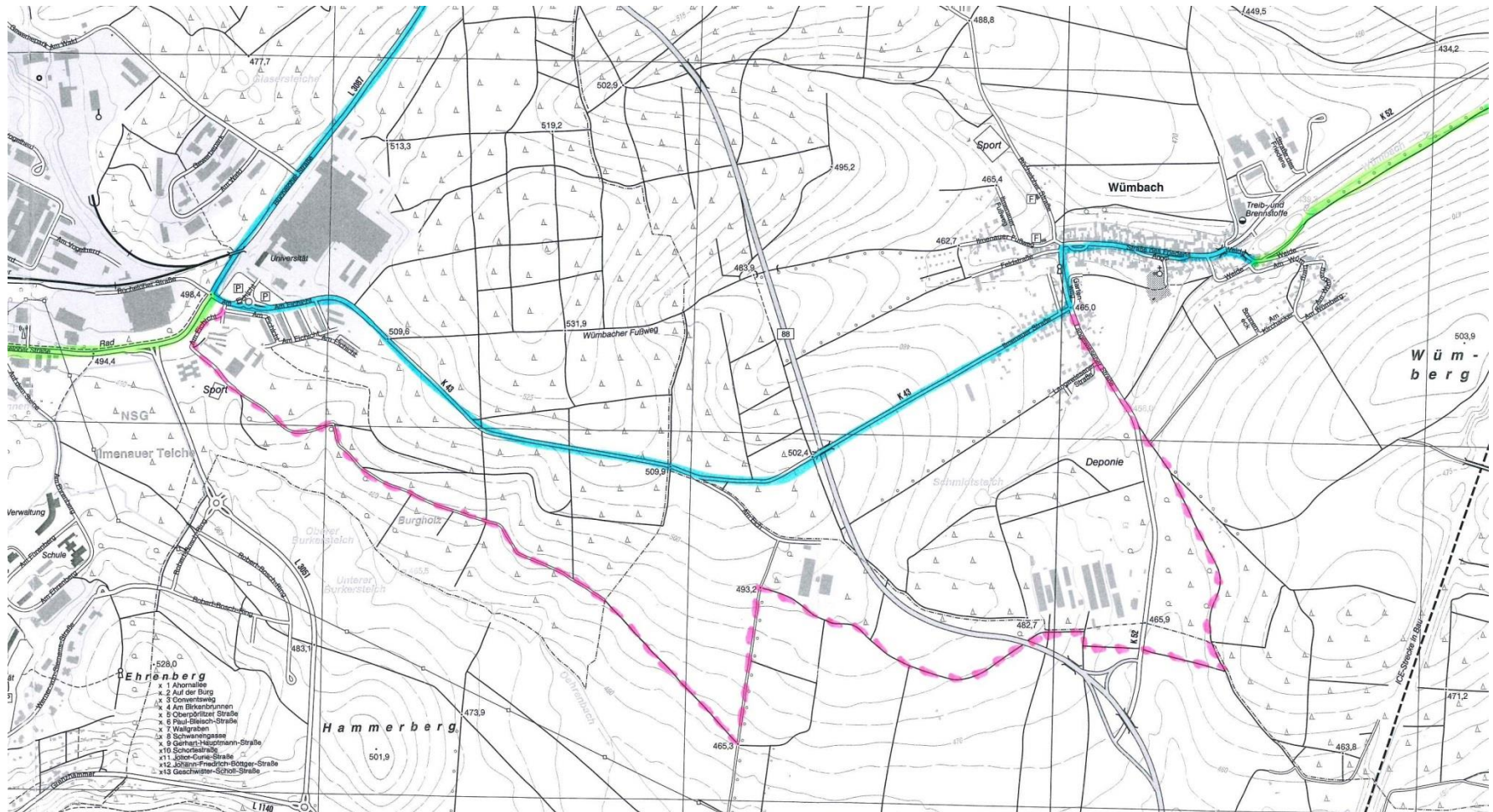
BEISPIEL Ilmenau - Wümbach



Radkonferenz der Landtagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen am 28.10.2016 in Erfurt



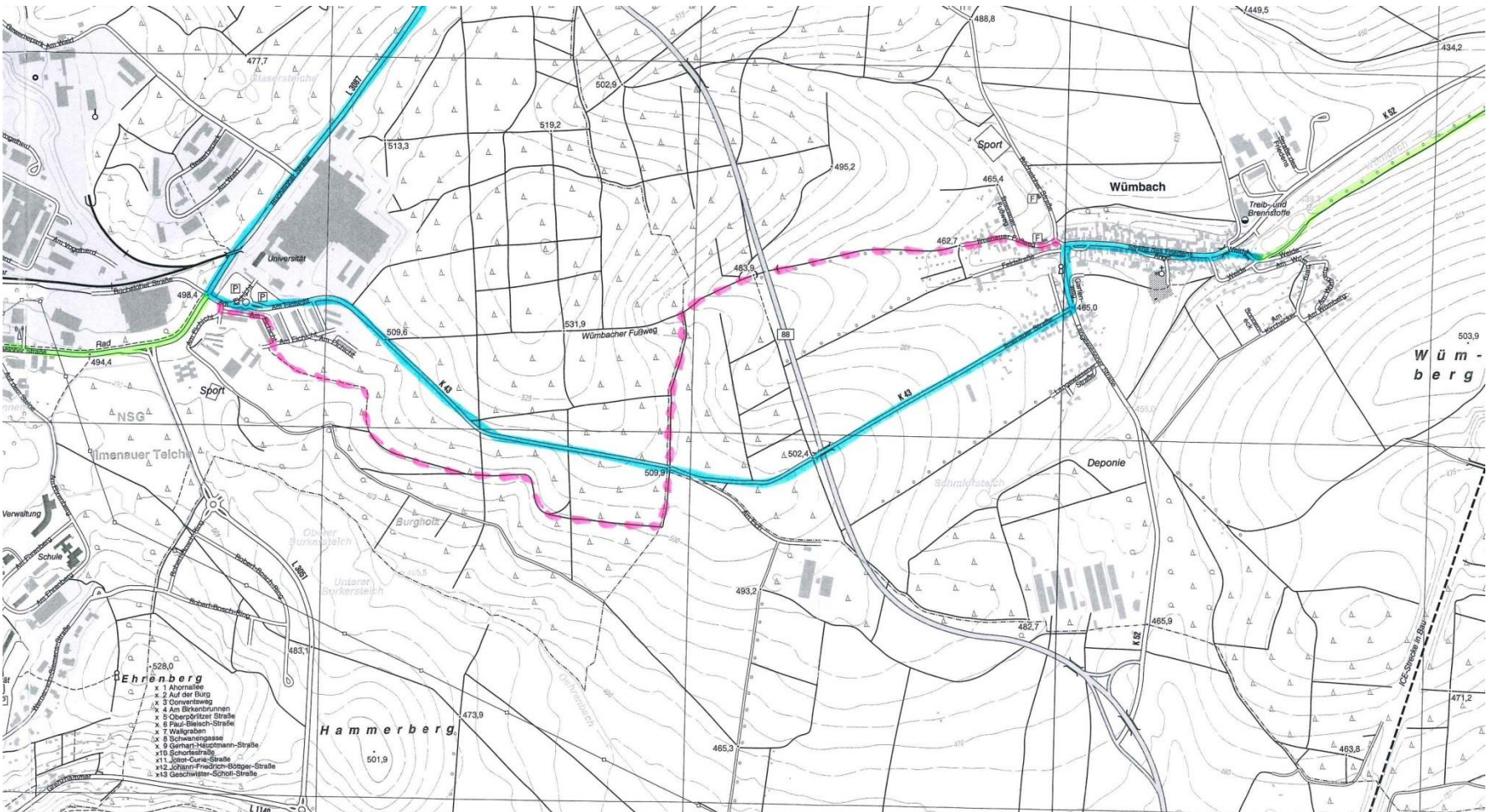
BEISPIEL Ilmenau - Wümbach



Radkonferenz der Landtagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen am 28.10.2016 in Erfurt



BEISPIEL Ilmenau - Wümbach



Radkonferenz der Landtagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen am 28.10.2016 in Erfurt